



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Margit Wild, Ruth Müller, Annette Karl, Natascha Kohnen, Markus Rinderspacher, Florian Ritter, Horst Arnold, Klaus Adelt, Volkmar Halbleib, Dr. Simone Strohmayer SPD

Drs. 18/736, 18/1993

Rücknahme von Lebensmitteln bei Salmonellenbefall – Konsequenzen aus der VGH-Entscheidung vom 07.02.2019

Die Staatsregierung wird aufgefordert, schriftlich dem zuständigen Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz über den aktuellen Umgang bayerischer Lebensmittelbehörden mit salmonellenbefallenen Lebensmitteln im Hinblick auf die Entscheidung des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (VGH) „Dönerspieß“ zu berichten.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Welcher Sachverhalt lag dem Verfahren BayVGH 20 B 17.1560 zugrunde? War das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz in die Sachbehandlung involviert? Falls ja, wie?
- Gab es in den letzten drei Jahren weitere Gerichtsverfahren in vergleichbaren Fällen?
- Sind in Bayern mit Salmonellen kontaminierte Lebensmittel im Handel (Endverbraucher)? Sind in Bayern Lebensmittel im Handel, deren Charge positiv auf Salmonellen getestet wurde? Falls ja, welche und in welchem Umfang?
- Welche Haltung hat die Staatsregierung derzeit in Bezug auf die Rücknahme von Lebensmittelchargen, bei denen bei einer Kontrolle Salmonellen festgestellt wurden?
- Welche Haltung hat die Staatsregierung derzeit zur Frage, ob bei Lebensmitteln, bei denen Salmonellenbefall festgestellt wurde, ein Erhitzungshinweis ausreicht, um diese dennoch in den Verkehr und an den Endverbraucher zu bringen?
- Wie ist die Praxis der bayerischen Lebensmittelkontrolle in den letzten drei Jahren in Bezug auf die Rücknahme von Lebensmittelchargen, bei denen bei einer Kontrolle Salmonellen festgestellt wurden? Wie oft wurde in diesem Zeitraum ein Salmonellenbefall bei Lebensmitteln festgestellt? In welchen Fällen hiervon wurden die betroffenen Lebensmittel zurückgenommen? In welchen Fällen hiervon geschah dies freiwillig und in welchen Fällen hiervon auf Anordnung der zuständigen Behörde?

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident